

Teichentschlammung in Bodendorf wird mit ökologischer Methode durchgeführt

Am Hofteich in Bodendorf wurden bis zu drei Meter Schlammhöhe gemessen. Um der Schlammentwicklung und dem Umkippen des Gewässers entgegenzuwirken, kam eine ökologische Behandlungsmethode zum Einsatz. Statt der aufwändigen Variante das Wasser abzulassen und den Teich auszubaggern, wurde das Gewässer mit einem Mittel behandelt, welches am Boden auf dem Schlamm kontinuierlich Sauerstoff abgibt. Zusätzlich werden hochaktive Mikroorganismen zugegeben, welche den Schlamm oxidieren und ihn in natürliche Produkte und Gase umwandeln. Nebenbei werden im Wasser vorhandene Phosphate langfristig in unlösliche Apatite

umgewandelt und so dem Gewässer die überschüssigen Nährstoffe entzogen. Im Juni rückte die Firma WERTEC mit ihrem



*Installation der Bootstechnik zur Ausbringung von ökologischen Gewässerprodukten
© WERTEC GmbH / Fotograf Tobias Neumann*

Boot und einer speziellen Ausbringungstechnik am Hofteich an. Das Produkt „SchlixX®plus“ wurde vorgemischt und gleichmäßig aufgebracht. Die Mikroorganismen bauen in sechs bis acht Wochen 25 bis 80 % der Schlammbelastung ab, ohne Gewässer oder Lebewesen darin zu beeinträchtigen. Im Herbst erfolgt eine Nachkontrolle, wieviel Schlamm abgebaut wurde und wann eine weitere Behandlung erfolgen kann. Schließlich wünschen sich alle einen natürlichen Hofteich, der Naturfreunden, Besuchern und Anglern Freude bereitet. (quelle: Presstext: WERTEC-Gewässerbehandlung, 2020-003, www.klare-gewaesser.de)